

N i e d e r s c h r i f t

über die 1. Sitzung des Finanzausschusses der Stadt Ratzeburg am Dienstag, dem 15.07.2008, 18.15 Uhr, im Ratssaal des Rathauses, Unter den Linden 1 in Ratzeburg.

- Anwesend:
- Frau Ratsherrin Kersten als Vorsitzende
 - Frau Monika Schumacher als Vertreterin für Ratsherrn Rütz
 - Herr Lutz Bretthauer
 - Herr Ratsherr von Gropper (18.17 – 20.02 Uhr)
 - Frau Ratsherrin Oldenburg
 - Herr Erich Rick
 - Herr Frank Stachowitz
 - Herr Ratsherr Techlin
 - Herr Ratsherr Winkler
 - Herr Ratsherr Rothe (beratend)
- Ferner:
- Ratsherr Bahlinger
 - Ratsherr Dr. Behrens
- Verwaltung:
- Herr Bürgermeister Voß (ab 18.25 Uhr)
 - Herr Werner -zugleich als Protokollführer-

FA 1 - P.1 – 15.07.2008

Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 18.15 Uhr, stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit fest und begrüßt alle Anwesenden.

FA 1 - P.2 – 15.07.2008**Amtseinführung und Verpflichtung bürgerlicher Ausschussmitglieder**

Unter Hinweis auf § 46 Abs. 6 der Gemeindeordnung führt die Vorsitzende die bürgerlichen Ausschussmitglieder in ihre Aufgaben ein und verpflichtet sie auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten. Zu den bestehenden Rechten und Pflichten wird ihnen eine schriftliche Übersicht ausgehändigt.

FA 1 - P.3 – 15.07.2008**Festsetzung der Tagesordnung**

Die Verwaltung berichtet, dass eine förmliche Festsetzung der Tagesordnung nicht erfolgen muss; wenn Änderungsanträge gestellt werden, muss über diese und somit über eine Erweiterung der Tagesordnung beschlossen werden.

FA 1 - P.4 – 15.07.2008**Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 29.04.2008**

Auch zu diesem Tagesordnung berichtet die Verwaltung, dass es keines förmlichen Genehmigungsbeschlusses für die Niederschrift bedarf.

Nach § 28 Abs. 1 i. V. m. § 26 Abs. 4 und 5 der Geschäftsordnung der Stadtvertretung der Stadt Ratzeburg (GeschO) sind Einwendungen gegen die Niederschrift 14 Tage nach Verteilung zu erheben und in der nächsten Sitzung ist über ihre Berechtigung zu entscheiden.

Es wurden keine Einwendungen erhoben, so dass die Niederschrift als genehmigt gilt.

FA 1 - P.5 – 15.07.2008**Bericht über die Durchführung der Beschlüsse**

Der vorgelegte Bericht wird zur Kenntnis genommen; zur laufenden Nr. 7 (Pachtvertrag Jugend- und Sportheim) soll unter TOP 15 im nichtöffentlichen Teil ergänzend vorgetragen werden.

FA 1 - P.6 – 15.07.2008**Bericht der Verwaltung**

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen; unter Bezugnahme auf die genannten Fachbegriffe „Haushaltsansatz, Anordnungssoll usw.“ in der Vorlage zum Bericht über die Liquidität der Stadtkasse fragt Ratsherr Winkler nach den von der Verwaltung angebotenen Schulungen. Herr Bürgermeister Voß antwortet, dass diese im September durchgeführt werden sollen.

FA 1 - P.7 – 15.07.2008**Einwohnerfragestunde**

Die Vorsitzende eröffnet die Einwohnerfragestunde und verliest die Bestimmungen der Geschäftsordnung.

Herr el Basiouni fragt nach der Beschaffung der Weihnachtsbeleuchtung für die Stadt, über deren Kosten von rd. 86 T€ in anderen Ausschüssen schon gesprochen wurde und ob diese Kosten bereits als Erhöhung in die Kalkulation der Fremdenverkehrsabgabe eingeflossen seien.

Herr Bürgermeister Voß antwortet, dass die Beschaffung bisher nicht konkret beschlossen wurde und dass es auch noch keine Neu-Kalkulation gibt; er weist ausdrücklich darauf hin, dass Hintergrund der heute anstehenden Beratungen ist, zwar die Leistung aber ausdrücklich nicht den Preis (Fremdenverkehrsabgabe) zu erhöhen.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, wird die Einwohnerfragestunde geschlossen.

FA 1 - P.8 – 15.07.2008**Feststellung der Jahresrechnung 2007**

Ratsherr Dr. Behrens weist darauf hin, dass nach der Kommunalwahl nur noch zwei der damaligen Mitglieder jetzt wieder im Finanzausschuss sind und somit den neuen Ausschussmitgliedern die Grundlage für die heutige Beschlussempfehlung fehlt.

Die Verwaltung schlägt vor, bei der nächsten Kommunalwahl darauf zu achten, dass die Prüfung erst nach der Wahl stattfindet, damit die Besetzung im FA gleich bleibt.

Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses mit den Stellungnahmen des Bürgermeisters wird zu Kenntnis genommen.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, die Jahresrechnung 2007 festzustellen.

6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

FA 1 - P.9 – 15.07.2008**Konzessionsvertrag für Gas und Strom mit den Stadtwerken Ratzeburg****Beschluss:**

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, den der Vorlage beigefügten Vertrag abzuschließen.

8 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
1 Enthaltung

FA 1 - P.10 – 15.07.2008**Eigenkapitalerhöhung Stadtwerke Ratzeburg GmbH**

Nach Erörterung der Notwendigkeit der Erhöhung des Eigenkapitals der Stadtwerke Ratzeburg GmbH ergeht folgender

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, unter dem Vorbehalt der Finanzierbarkeit im 2. Nachtragshaushalt 2008 der Stadtwerke Ratzeburg GmbH einen Betrag in Höhe von 99 T€ zur Erhöhung des Eigenkapitals zur Verfügung zu stellen.

Einstimmig

FA 1 - P.11 – 15.07.2008**Grundsätzliche Betrachtung der Fremdenverkehrsabgabe**

Es wird eine umfassende Erörterung der Notwendigkeit der Erhebung der Fremdenverkehrsabgabe geführt; nachdem das Missverständnis ausgeräumt ist, dass die Abgabe erhöht werden soll, ergeht folgender

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt, zur Akzeptanzsteigerung zusätzliche touristische Themen (z. B. Weihnachtsbeleuchtung) durch die Fremdenverkehrsabgabe zu finanzieren.

**3 Ja-Stimmen
6 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen**

FA 1 - P.12 – 15.07.2008**Wahrnehmung der Funktion der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Ratzeburg durch den Hauptausschuss****Beschluss:**

Der Finanzausschuss bittet den Bürgermeister, ein Änderung der Hauptsatzung der Stadt und des Gesellschaftsvertrages der Stadtwerke Ratzeburg vorzubereiten, so dass die Aufgabewahrnehmung der Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Ratzeburg durch den Hauptausschuss der Stadt Ratzeburg ermöglicht wird.

Einstimmig

FA 1 - P.13 – 15.07.2008**Anträge**

Nach § 28 Abs. 1 i. V. m. § 15 der GeschO sind Anträge 14 Tage vor der Sitzung einzureichen; es wird festgestellt, dass keine Anträge vorliegen.

FA 1 - P.14 – 15.07.2008**Anfragen und Mitteilungen**

Nach § 28 Abs. 1 i. V. m. § 13 (Kleine Anfragen) bzw. § 15 (Große Anfragen) der GeschO sind Anfragen schriftlich spätestens 4 bzw. 14 Tage vor der Sitzung zu stellen; es wird festgestellt, dass keine derartigen Anfragen vorliegen.

Herr Rothe bittet darum, dass in allen Ausschüssen Vorlagen für die Öffentlichkeit ausgelegt werden, wie es in der Stadtvertretung üblich ist. Die Verwaltung sagt dieses zu. Weiterhin regt er an, die Vorlagen zu den öffentlichen Tagesordnungspunkten in das internet einzustellen, damit interessierte Einwohner/innen sich bereits im Vorfeld informieren können. Herr Bürgermeister Voß antwortet, dass diesbezügliche Pläne bereits geprüft werden.

Die Verwaltung trägt vor, dass zur Aufstellung eines 2. Nachtragshaushaltsplanes eine zusätzliche Finanzausschusssitzung erforderlich ist und schlägt als Sitzungstermin den 05.08.2008 vor.

Weiterhin wird es notwendig, die bisher für den 30.09.2008 vorgesehene Sitzung auf den 16.09.2008 vorzuziehen.

Beide Vorschläge finden die Zustimmung der Ausschussmitglieder, so dass die nächste Sitzung am 05.08.2008 um 18.15 Uhr stattfinden wird.

Vor Aufruf der Tagesordnungspunkte 15, 16 und 17 schließt die Vorsitzende die Öffentlichkeit aus.

Gemäß § 26 Abs.7 i.V.m. § 28 Abs. 1 der Geschäftsordnung für die Stadtvertretung sind die nichtöffentlichen Sitzungsteile in einer Anlage zum Protokoll festzuhalten, **siehe Anlage.**

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor, so dass der Vorsitzende die Sitzung um 20.18 Uhr schließt.

Vorsitzende

Protokollführer